Pfarrgemeinderat St. Karl Borromäus
Periode 2018-2022
Kath. Pfarramt Lindnerstr. 9 90482 Nürnberg
Tel.: 0911-543 01 21 Fax: 0911-54 49 33

Protokoll:

14. Sitzung des Pfarrgemeinderates von St. Karl Borromäus, Nürnberg Mögeldorf, Wahlperiode 2018-2022

Sitzungsdatum: Donnerstag, 1. Juli 2021

Ort: Pfarrsaal im Gemeindezentrum, Lindnerstr. 3

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Leitung: Frau Schmidt und Frau Jungnickl

Protokollführer: Frau Schmidt und Frau Jungnickl

Anwesende Teilnehmer: Frau Bolsinger, Herr Brinkmann, Frau Fessele, Frau Fischer, Herr Hinsel, Frau Hoffmann, Frau Jungnickl, Herr Pater Leslaw, Frau Oberndörfer, Frau Schmidt, Herr Schütz, Frau Wimmelmann

Entschuldigt: Herr J. Bolsinger, Frau Lietz, Herr Löw, Frau Schneider, Herr Schubert, Frau Wittig

Tagesordnung:

Begrüßung und geistliche Einstimmung

1. **Klausurtag mit Pater Dantscher am 18. September**
2. **Pfarrbrief: Inhalt, Erscheinungsdatum…**
3. **Verabschiedung von Herrn und Frau Mies mit Kirchentreff**
4. **Buchprojekt für Kinder und Jugendliche**
5. **Ewige Anbetung am 13. Juli (15 – 19 Uhr)**
6. **PGR Wahl 2022 (Kandidaten, Größe des PGR, Wahlausschuss, Briefwahl)**
7. **Verschiedenes**
8. **Nächster Termin**

Frau Schmidt begrüßt die Anwesenden und Pater Leslaw spricht das geistige Wort.

TOP 1: Klausurtag mit Pater Dantscher am 18. September

Frau Jungnickl stellt den groben Ablauf vor. Nach kurzer Ideensammlung ergibt sich folgende Planung: Um neun Uhr beginnt Pater Dantscher mit seinem Referat „Wie von Gott reden in unserer Zeit?“. Dies wird circa eine Stunde dauern, danach kann noch diskutiert werden. Dann gibt es eine Stärkungspause mit Obst und Kuchen. Anschließend soll das Thema noch einmal aufgegriffen werden und mit Bezug auf St. Karl diskutiert werden. Herr Brinkmann wird die Moderation übernehmen. Dies ist gleichzeitig der erste Punkt der Tagesordnung der jetzt beginnenden PGR Sitzung, die aber nur noch als zweiten Punkt die PGR Wahl und als dritten Punkt Termine abhandeln soll. Pater Leslaw, Herr Brinkmann und Frau Jungnickl werden den Ablauf noch genauer planen.

TOP 2: Pfarrbrief

Das Erscheinungsdatum des nächsten Pfarrbriefes soll ungefähr an Allerheiligen sein. Zu diesem Zeitpunkt kann der Caritasbrief beigelegt werden, was beim letzten Mal die Spendenbereitschaft erhöht hat und die Termine für Weihnachten können schon gut veröffentlicht werden. Der Redaktionsschluss soll dann der 17. September sein, so dass der PGR am 18.9. noch mitsprechen und schreiben kann. Der PGR ist neben den benötigten Artikeln auch aufgefordert, sich ein Titelbild zu überlegen, ein Foto zur Verfügung zu stellen. Folgende Vorschläge für mögliche Artikel wurden gemacht: Vorstellung Verwaltungsmanager Dollinger (Jungnickl), PGR- Wahl, Firmung (Brinkmann, Lietz), Erstkommunion (Schubert, Lietz), Artikel aus den Kreisen.

TOP 3: Verabschiedung von Herrn und Frau Mies mit Kirchentreff

Der Termin der Verabschiedung des Ehepaares Mies aus unserer Gemeinde wird voraussichtlich im Oktober 2021 sein. Frau Bolsinger wird sich um die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch den Chor bemühen. Nach dem Gottesdienst ist ein Kirchentreff geplant. Die Gestaltung im Einzelnen wird noch besprochen. Frau Schmidt besorgt ein passendes Abschiedsgeschenk. Es ist an Konzertkarten gedacht.

TOP 4: Buchprojekt für Kinder und Jugendliche

Frau Wimmelmann wird gefragt, ob die Jugend langsam wieder zu einem Neuanfang zurückkehrt. Frau Schmidt schlägt der Jugend vor, ein Buch zu gestalten, in dem jeder auf freiwilliger Basis eine Seite schreibt. Das Thema des Buches ist völlig frei zu wählen. Es könnte aber auch die Zeit der Pandemieerfahrungen darstellen. Der Vorschlag war sehr überraschend. Frau Wimmelmann will darüber nachdenken.

TOP 5: Ewige Anbetung

Am 13. Juli ist wieder "Ewige Anbetung" in unserer Kirche. Frau Oberndörfer legt eine Liste auf in der sich jeder eintragen kann, der sich an der Gestaltung beteiligen will.

TOP 6: PGR Wahl am 20. März 2022

Frau Jungnickl gibt einen Überblick über die nach der neuen Satzung bestehenden Änderungen bei der Wahl und der Arbeit des neuen PGRs.

- Wahl: Der PGR beschließt einstimmig, dass es keine allgemeine Briefwahl geben soll, sondern dass in der Kirche gewählt wird und Briefwahlunterlagen auf telefonische oder schriftliche/per Mail Anfrage zugestellt werden.

- Wahlausschuss: Für den Wahlausschuss zur Verfügung gestellt haben sich Herr Hinsel, Frau Jungnickl, Frau Oberndörfer, Herr Schütz, Herr Segl. Herr Löw, der bereits Kompetenz bewiesen hat, soll noch gefragt werden. Alle wurden einstimmig vom PGR bestätigt.
- Größe des PGR: Die Größe des neuen PGR, der mindestens 4 Personen umfassen muss, muss bis 20.9. festgelegt werden. Es besteht Konsens, dass er so groß werden soll, wie sich bis zum 20.9. Kandidaten melden. Es sollen aber nicht, wie gefordert, unbedingt 50% mehr Kandidaten auf der Liste stehen. Neue, meist unbekannte Interessenten sollen dann berufen werden, aber nicht durch eine Nichtwahl verschreckt werden. Am 18. 9. findet die Abstimmung über die genaue Anzahl statt. Von den Anwesenden wollen Frau Hoffmann und Frau Wimmelmann dem neuen PGR nicht mehr angehören. Frau Wimmelmann, die wegen Ihres Studiums verzichten muss, will bei der Jugend aber um Nachfolger werben.
- Laut Satzung wird es im neuen PGR zwei gleichberechtigte Vorsitzende geben, nach Wunsche eine/n Stellvertreter/in, aber keinen Protokollführer. Ein Drittel des neuen PGRs kann aus berufenen Mitgliedern bestehen.

TOP 7: Verschiedenes

- Pfarrer Marqus Zaia von der assyrischen Gemeinde lädt zu seinem Weihegottesdienst nach München ein. Herr Hinsel nimmt teil und überreicht Wünsche und ein Geschenk unserer Gemeinde.
- Inzwischen haben einzelne Gruppen ihre Tätigkeiten wieder aufgenommen, wie Frau Hoffmann mit der Veehharfengruppe.
- Die Mutter Kind Gruppen werden im September auch wieder beginnen.
- Der Chor beginnt demnächst mit den Proben.
- Frau Jungnickl berichtet aus dem SBR-Ü:
  - Pfarrer Gast wurde als leitender Pfarrer des SBR vom Bischof bestätigt.
  - Es wurde ein Fragebogen erarbeitet, der noch seinen Feinschliff bekommt. Er soll die Wünsche und Erwartungen der ganzen Bevölkerung an die Kirche abfragen. Es wird eine online/print/Interview Version geben. Wir alle werden gebeten, auch der Kirche Fernstehende/Fremde zu befragen.
  - Ein Logo für den SBR wurde entwickelt. An den Farben wird noch gearbeitet. Der Entwurf wurde gezeigt. Es wurde von der Mehrzahl der Delegierten im SBR befürwortet, das Logo in Ergänzung zu den bekannten Pfarrlogos zu verwenden, diese aber nicht zu ersetzen, da der Erkennungsfaktor der alten Logos sehr groß ist.
  - Es gab während der Lockdownzeit Livestreams des SBRs. Als Ergänzung des kirchlichen Angebots sollen diese als Gebetsimpulse oder Gottesdienste in loser Folge weiter angeboten werden.

TOP 8: Nächster Termin

Nächste Sitzung des PGR findet am 18.09.2021 um 9 Uhr statt.

Geistlichen Einstieg durch Pater Dantscher

Nürnberg, den 5. Juli 2021

Protokoll- und Sitzungsführung:

gez. Monika Schmidt gez. Sabine Jungnickl